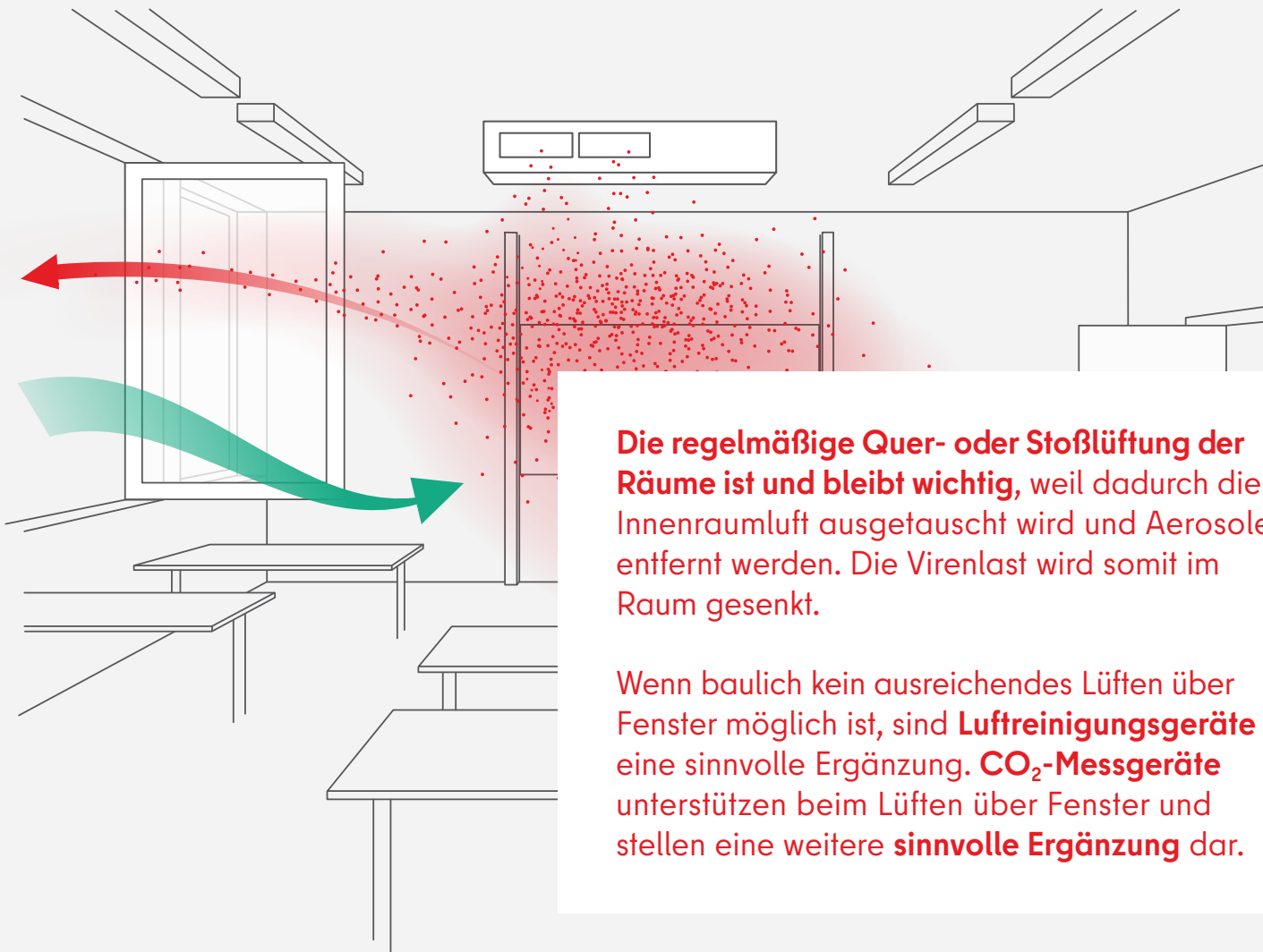
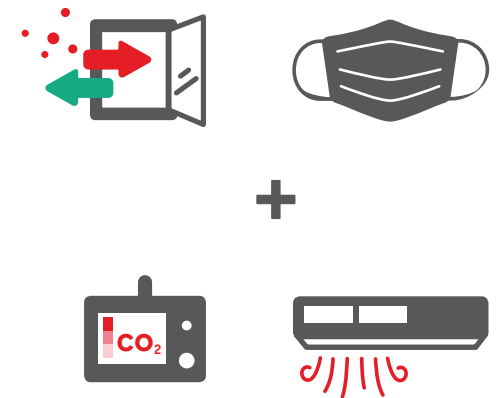


LÜFTEN GRUNDSÄTZE



Die regelmäßige Quer- oder Stoßlüftung der Räume ist und bleibt wichtig, weil dadurch die Innenraumlufte ausgetauscht wird und Aerosole entfernt werden. Die Virenlast wird somit im Raum gesenkt.

Wenn baulich kein ausreichendes Lüften über Fenster möglich ist, sind **Luftreinigungsgeräte** eine sinnvolle Ergänzung. **CO₂-Messgeräte** unterstützen beim Lüften über Fenster und stellen eine weitere **sinnvolle Ergänzung** dar.

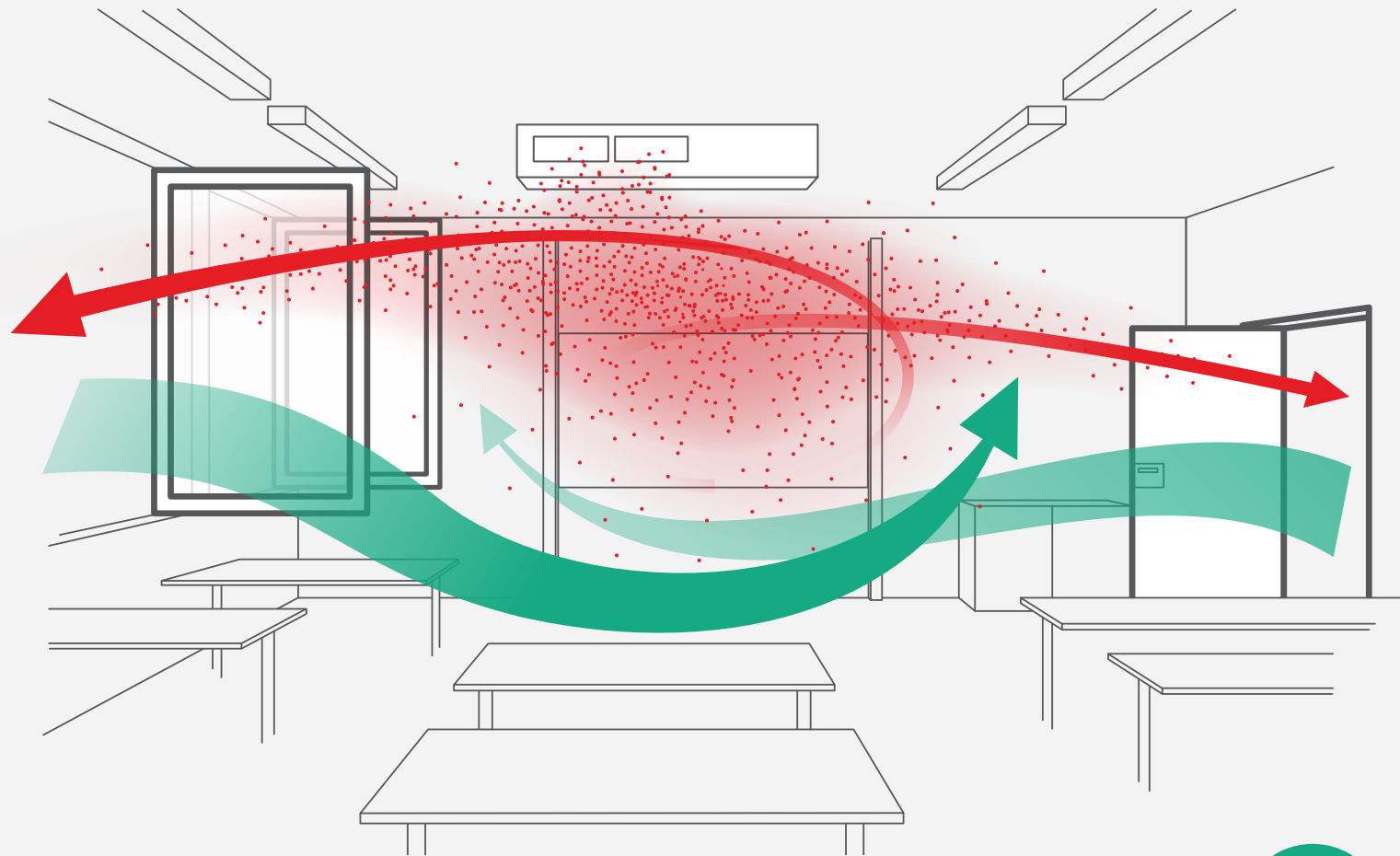


LÜFTUNGSWEISE

Querlüftung

Senatsverwaltung
für Bildung, Jugend
und Familie

BERLIN



Der beste Austausch der Innenraumlufte findet bei regelmäßiger **Querlüftung** statt.

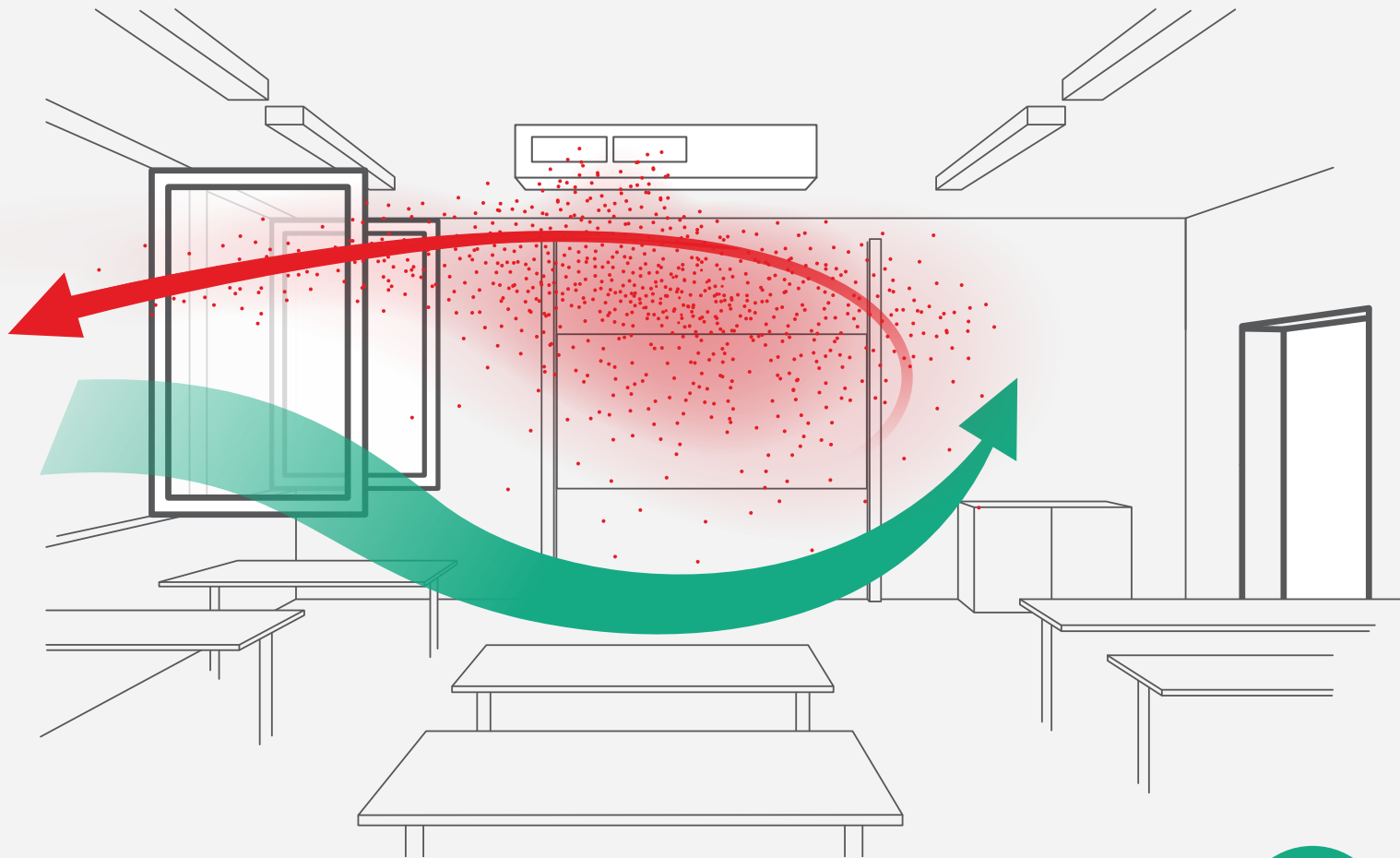


LÜFTUNGSWEISE

Stoßlüftung

Senatsverwaltung
für Bildung, Jugend
und Familie

BERLIN



Regelmäßige **Stoßlüftung** ermöglicht einen guten Austausch der Innenraumluft.

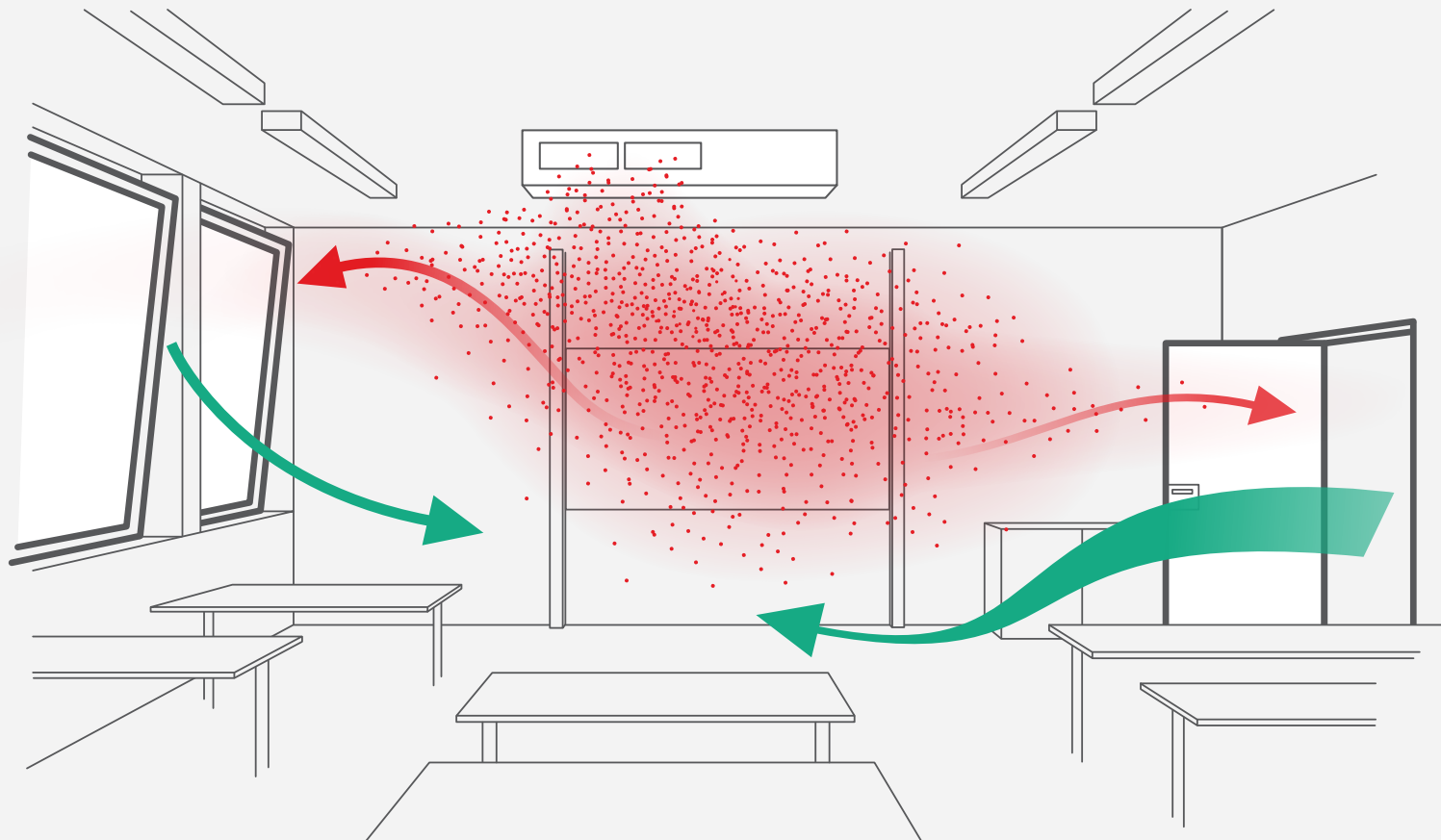


LÜFTUNGSWEISE

Querlüftung light

Senatsverwaltung
für Bildung, Jugend
und Familie

BERLIN



Wenn Fenster nur gekippt werden können, Tür beim Lüften öffnen (**Querlüftung light**),
um den Austausch der Innenraumluft zu unterstützen.

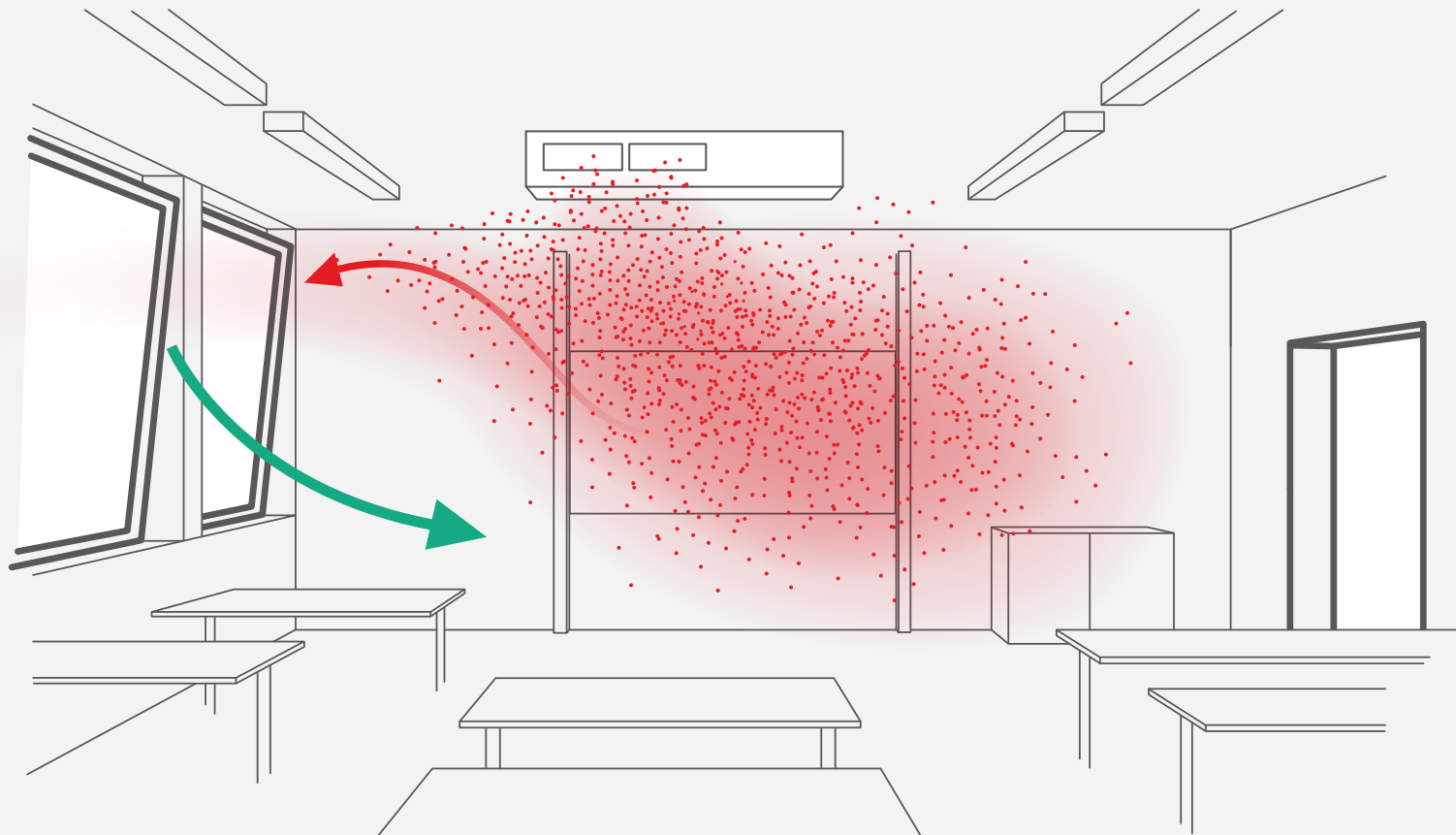


LÜFTUNGSWEISE

Kipplüftung

Senatsverwaltung
für Bildung, Jugend
und Familie

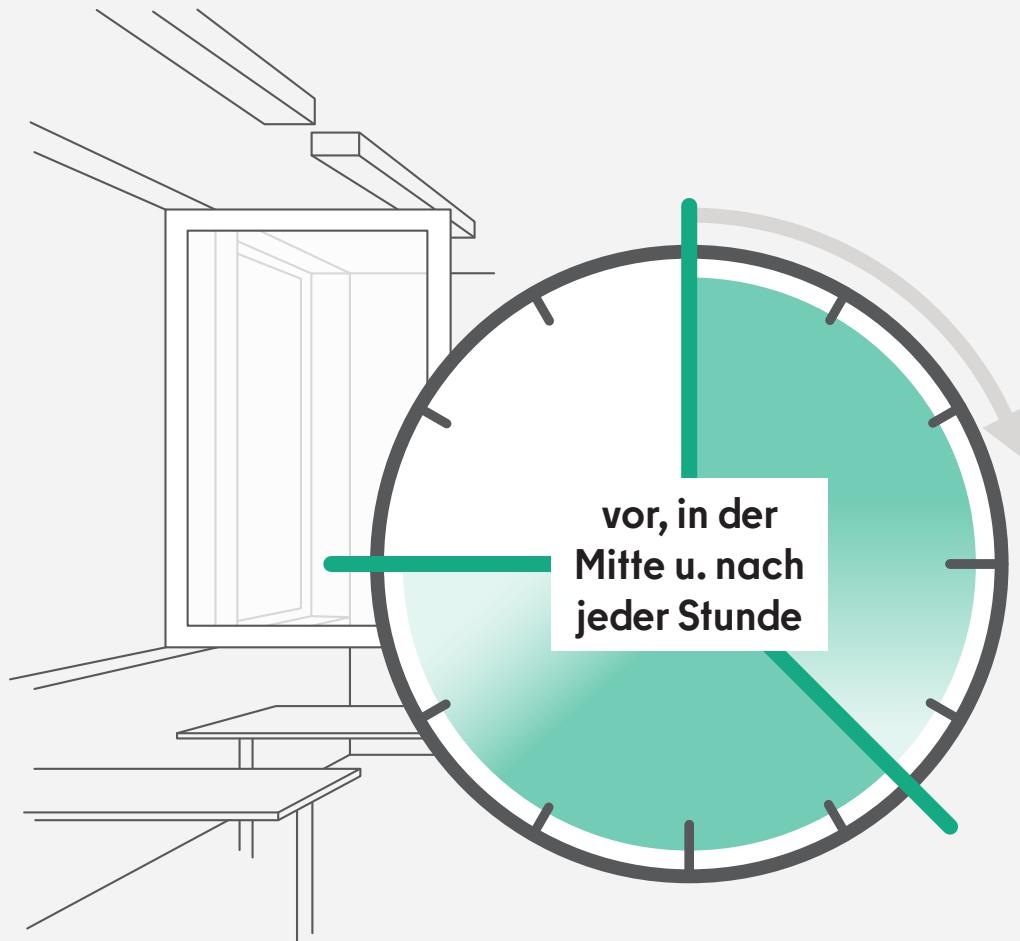
BERLIN



Dauerhafte Kipplüftung unterstützt den Luftaustausch, ist aber nicht ausreichend. Regelmäßige Stoßlüftung bleibt unentbehrlich. **In den Wintermonaten empfehlen wir aus thermischen Gründen die regelmäßige Quer- oder Stoßlüftung.**



LÜFTEN IM UNTERRICHT



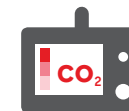
Die Regeln zum Tragen des **Mund-Nasen-Schutzes** gelten trotz Lüftung und Einsatz technischer Hilfsmittel.



Durch **regelmäßige Quer- oder Stoßlüftung (jeweils 3–5 Minuten)** der Räume wird die Innenraumluft ausgetauscht und die Virenlast im Raum reduziert. Die Heizung sollte bei längerem Lüften ausgeschaltet werden.

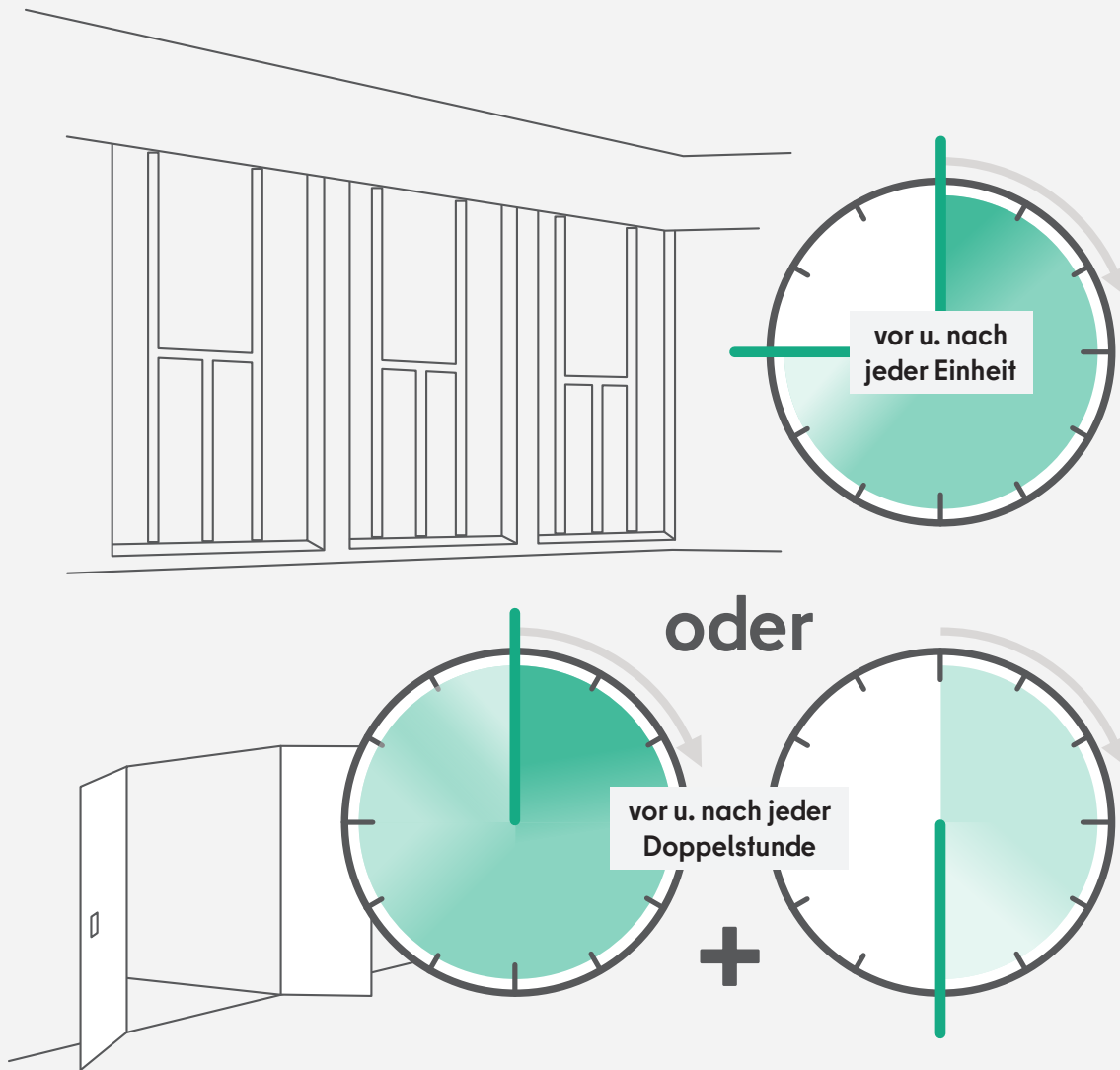


Auch beim Verwenden von **Luftreinigungsgeräten** müssen die Hygieneregeln und regelmäßige Quer- oder Stoßlüftung beibehalten werden, um den Raum mit Sauerstoff zu versorgen.



Trotz geringer **CO₂-Werte** müssen die Hygieneregeln und regelmäßige Quer- oder Stoßlüftung beibehalten werden, damit ein Austausch der Raumluft stattfinden kann.

LÜFTEN IM SPORTUNTERRICHT



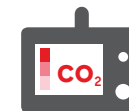
Die Regeln zum Tragen des **Mund-Nasen-Schutzes** gelten trotz Lüftung und Einsatz technischer Hilfsmittel.



Durch **regelmäßige Quer- oder Stoßlüftung** (jeweils 3–5 Minuten) der Räume wird die Innenraumluft ausgetauscht und die Virenlast im Raum reduziert. Die Heizung sollte bei längerem Lüften ausgeschaltet werden.

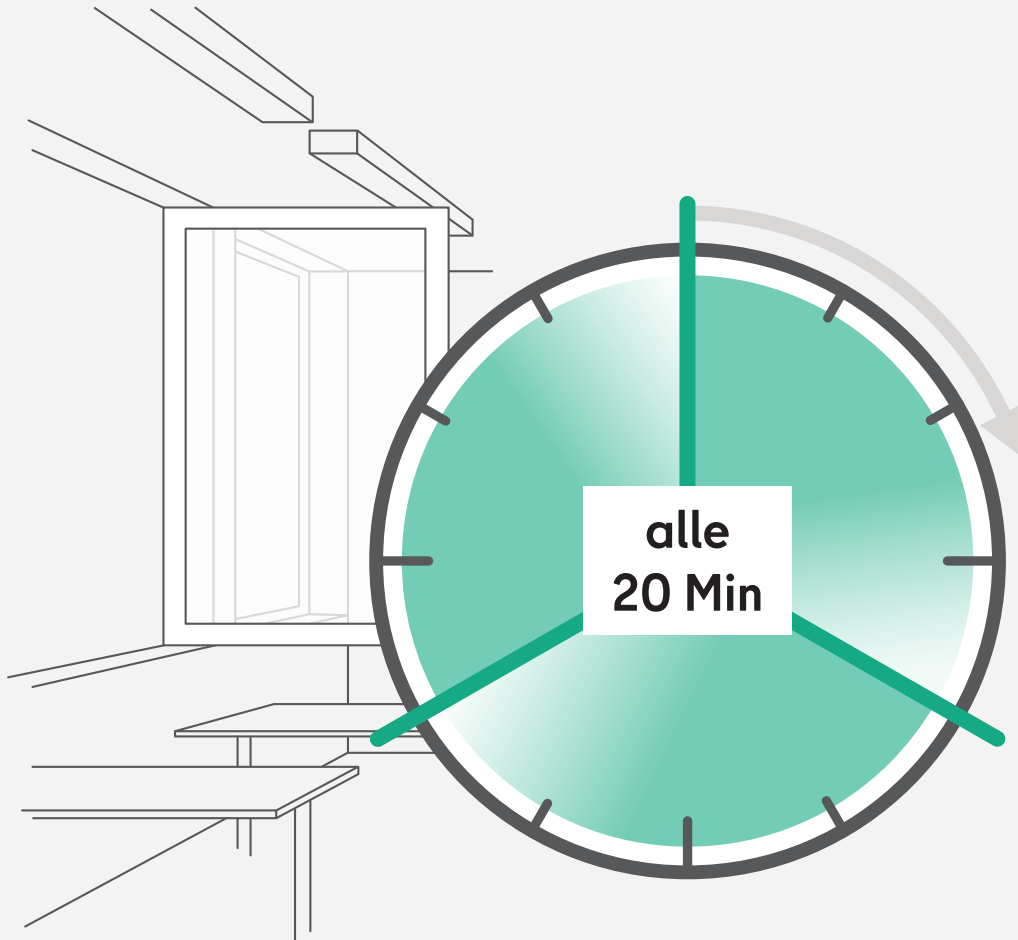


Auch beim Verwenden von **Luftreinigungsgeräten** müssen die Hygieneregeln und regelmäßige Quer- oder Stoßlüftung beibehalten werden, um den Raum mit Sauerstoff zu versorgen.



Trotz geringer **CO₂-Werte** müssen die Hygieneregeln und regelmäßige Quer- oder Stoßlüftung beibehalten werden, damit ein Austausch der Raumluft stattfinden kann.

LÜFTEN IN DER BETREUUNG



Die Regeln zum Tragen des **Mund-Nasen-Schutzes** gelten trotz Lüftung und Einsatz technischer Hilfsmittel.



Durch **regelmäßige Quer- oder Stoßlüftung (jeweils 3–5 Minuten)** der Räume wird die Innenraumluft ausgetauscht und die Virenlast im Raum reduziert. Die Heizung sollte bei längerem Lüften ausgeschaltet werden.



Auch beim Verwenden von **Luftreinigungsgeräten** müssen die Hygieneregeln und regelmäßige Quer- oder Stoßlüftung beibehalten werden, um den Raum mit Sauerstoff zu versorgen.



Trotz geringer **CO₂-Werte** müssen die Hygieneregeln und regelmäßige Quer- oder Stoßlüftung beibehalten werden, damit ein Austausch der Raumluft stattfinden kann.